

# Inhaltsverzeichnis

<b>Liebe Leserinnen, liebe Leser!</b> .....	<b>10</b>
<b>Am Anfang steht wie so oft eine Geschichte.....</b>	<b>12</b>
Viel Weiß, wenig Schwarz: Krebs als Zufallsdiagnose .....	13
Ersatzhandlung .....	14
Schuldgefühle.....	16
Auf dem Weg zu neuen Perspektiven.....	16
<b>1. Ein anderes LEBEN.....</b>	<b>19</b>
Erfolg beginnt im Kopf.....	21
Bewusst positiv denken!.....	22
Information schafft Vertrauen.....	25
Wir fassen zusammen.....	29
<b>2. Kleine Tumorbiologie.....</b>	<b>31</b>
Bausteine des Lebens: Gene, Proteine und Zellen .....	33
Der Aufbau der Zelle .....	34
Vom Gen zum Protein.....	36
Der genetische Code und seine Aktivierung.....	38
Tumoren und ihre biologische Vielfalt.....	40
Unterscheidungsmerkmale gutartiger und bösartiger Tumoren.....	41
Tumoren entstehen aus unterschiedlichem Ursprungsgewebe.....	43
Eine Krebszelle entsteht .....	47
Der lange Prozess der Karzinogenese .....	48
Onkogene, Suppressorgene und Reparaturgene.....	52
Malignes Tumorgeschehen: zellbiologische Risiken .....	54

<b>Vom Karzinogen zum Tumor.....</b>	<b>56</b>
Wie Viren unkontrollierte Zellteilung initiieren.....	56
Hormone und Gewebewachstum.....	61
<b>Wir fassen zusammen.....</b>	<b>63</b>
<b>3. Prävention .....</b>	<b>65</b>
<b>Risikofaktoren meiden = primäre Prävention.....</b>	<b>67</b>
Ein bisschen Statistik .....	68
Prädispositionen in der Rassehundezucht .....	69
Bekannte Karzinogene meiden.....	73
Chronische Entzündungen vermeiden!.....	77
Von der Arbeit des Immunsystems: Tumorrisiko Stress .....	78
Ernährungsfragen: Übergewicht – wertvolle Zusätze – Kohlenhydrate .....	81
Hormone als Karzinogene .....	88
Die Entwicklung des Mammakarzinoms .....	89
<b>Früherkennung und Nachsorge = sekundäre und tertiäre Prävention .....</b>	<b>93</b>
Früherkennung als sekundäre Prävention.....	94
Tumorkontrolle als tertiäre Prävention.....	98
<b>Wir fassen zusammen.....</b>	<b>99</b>
<b>4. Diagnose .....</b>	<b>101</b>
<b>Keine Halbheiten! .....</b>	<b>103</b>
Diagnostik als einzige verantwortbare Entscheidungsgrundlage.....	103
Prognose und Überlebenszeit.....	105
<b>Entzündlich oder tumorös? FNAB ermöglicht erste Antworten.....</b>	<b>107</b>

<b>Die Gewebediagnose: Entscheidungsgrundlage für alle weiteren Schritte</b> .....	<b>111</b>
Den pathohistologischen Befund verstehen .....	112
Mastzelltumor – wie bösartig ist er?.....	116
Genaue Lymphomdiagnostik sichert optimale Therapie .....	117
Mutationsanalysen: die genetischen Wurzeln des Tumors.....	120
<b>Metastasensuche im Staging.....</b>	<b>123</b>
Staging auch beim Hund nach Vorgaben der WHO.....	125
Die bildgebende Diagnostik .....	127
Beispiel Osteosarkom: Das biologische Verhalten bestimmt die Wahl der diagnostischen Verfahren .....	130
<b>Spezifische und unspezifische Tumormarker.....</b>	<b>131</b>
Spezifische Tumormarker in der tertiären Prävention .....	131
Unspezifische Tumormarker .....	132
<b>Von Erfahrung, Vertrauen und Visionen.....</b>	<b>134</b>
Unspezifische Tumormarker richtig deuten.....	134
Aus dem Alltag 1.....	135
Vertrauen in den „State of the Art“ .....	136
Neue Wege gehen .....	137
Aus dem Alltag 2 .....	138
<b>Wir fassen zusammen.....</b>	<b>139</b>
<b>5. Therapie .....</b>	<b>141</b>
<b>Tumorthерапия heute .....</b>	<b>143</b>
Erfolgreiche Therapie durch Vertrauen, Offenheit und Teamwork .....	144
<b>Von der Diagnose zur Therapie .....</b>	<b>147</b>
Kurative oder palliative, lokale oder systemische Therapie? .....	147
Die Multimodalitätstherapie.....	150

<b>Lokale Therapien.....</b>	<b>153</b>
<b>Die Chirurgie.....</b>	<b>155</b>
Die „chirurgische Dosis“ .....	157
Der Sicherheitsabstand .....	159
Neue medikamentöse Therapie statt Operation bei bestimmten Mastzelltumoren .....	160
Die „chirurgische Dosis“ beim Mammakarzinom.....	161
Minimalinvasive Eingriffe in der Tumorchirurgie .....	164
Grenzen der Tumorchirurgie .....	164
<b>Die Strahlentherapie.....</b>	<b>166</b>
Strahlentherapie als lokale Tumorbehandlung .....	166
Therapieziel bestimmt Strahlendosis .....	167
Indikationen für eine Strahlentherapie als primäre Therapie oder als Teil einer Multimodalitätstherapie .....	168
Die Technik hinter der Therapie .....	169
Wirkungsmechanismus über Sauerstoffradikale .....	170
Gesundes Gewebe wird geschont .....	171
Nebenwirkungen für geschenktes LEBEN .....	176
<b>Systemische Therapien.....</b>	<b>179</b>
<b>Die Chemotherapie .....</b>	<b>181</b>
Einsatz und Indikationen einer Chemotherapie.....	184
Der Zellteilungszyklus.....	184
Wirkungsmechanismus führt zum geplanten Zelltod .....	185
Wirkung in verschiedenen Phasen des Zellteilungszyklus .....	187
Wirkungen bedingen Nebenwirkungen.....	190
Knochenmarksuppression als limitierender Faktor .....	192
Geringere Dosis als in der Humanmedizin .....	193
Nebenwirkungen maskieren .....	194

Therapieziel und Zeitverlauf.....	196
Palliative Chemotherapie.....	198
Kortison ist keine Alternative!.....	199
<b>Zielgerichtete Therapien .....</b>	<b>202</b>
Entschlüsselung des Hundegenoms: die Zukunft hat begonnen .....	203
Der richtige „Schlüssel“ zur Therapie.....	204
Tyrosinkinaseinhibitoren in der Tiermedizin.....	208
Spezifische immunologische Therapien.....	219
<b>Komplementärmedizinische Hilfe .....</b>	<b>227</b>
Von der Kraft des Placeboeffekts .....	229
Von der heilenden Kraft der Worte.....	231
<b>Liebe leben .....</b>	<b>236</b>
<b>Wir fassen zusammen .....</b>	<b>238</b>
<b>6. Grenzen und Visionen.....</b>	<b>241</b>
<b>Grenzen des Möglichen .....</b>	<b>243</b>
Vorbereitung auf den letzten Tag .....	245
Der Tod ist Teil dessen, was wir lieben .....	246
Jenseits von Angst .....	249
<b>Visionen verschieben Grenzen: die „EINE Medizin“ .....</b>	<b>250</b>
„Wo aber Gefahr ist, wächst das Rettende auch“: vergleichende Krebsforschung.....	250
Neue Therapien und Diagnosemöglichkeiten durch vergleichende Forschung.....	252
<b>Wir fassen zusammen .....</b>	<b>255</b>
<b>Literatur .....</b>	<b>256</b>
<b>Index .....</b>	<b>258</b>
<b>Über die Autorin.....</b>	<b>263</b>